Prossespiegel vom 19. und 20. März 1947	
Wiener Zeitung, 19. März:	
Die Wiener Straßenbahnmisere Sacharin - nächstes Jahr	33
Normalverbraucher erhalten gegenwärtig in München 1110 Kalorien täglich	2
Wiener Kurier, 19. März:	
In Oberösterreich wird nach Erdöl gebohrt Vereinfachte Lebensmittelkarten nur bei genügender Bevor ratung. Sonderkomitee berät über Ernährungsfragen und Fremdenverkehr	2 2
Gaslieferzeiten sollen verlängert werden. 41 Gasunfälle während der letzten 24 Stunden Alteste Bühne Europas in Vien. Comédie Française bringt Beaumarchais und Musset im Burgtheater	2
Französische Filmwochen beginnen. Ausstellung und Vorführung bedeutender Filmwerke "Das Schaufenster der österreichischen Wirtschaft". Hall einteilung und branchenmässige Gliederung auf der Wiener	3 len-
Frühjahrsmesse Stromsperre in Wien gelockert. Versuchsweise Einschaltung aller vier Sperrkabelgruppen	3
Weltpresse, 19. März:	
Eine halbe Million Schilling für die Wiener Spitäler.RK Edinburgh wird ein zweites Salzburg. Der Plan eines Wien wird verwirklicht	4 iers
Der doppelte Markt - ein Ausweg aus der Krise? Ein Vor- schlag zur Überwindung des Schwarzen Marktes Die Schweizer Lebenshaltungskosten Eine Engländerin über Österreich	333
Weltpresse, Abendausgabe, 19. März:	
Wien braucht Spiel und Sportplätze. RK Wien hat wieder 85.000 Telephonanschlüsse. Alle wichtige Teilnehmer bereits eingeschaltet Die Schuhproduktion läuft an. Holz- und Sommerschuherzeu	4
Repret and dem Demontron Marks	

Wolt am Abend, 19. Marz:

D: S No K W: I V r F G Wa A B F rı

Frauendeputation bei den Landeshauptleuten. Vorsprache wegen der schlechten Ernährungslage

Neues Österreich, 20. März:

Im Hauptousschuß des Nationalrates: Gleiche Zigarettnnrationen für Männer und Frauen in Aussicht genommen. Statt A- und B-Zigaretten nur mehr Austria I, II und III, zu 50, 30 und 12 Groschen. Auch neue Zigarettensorten kommen in den Handel. Auch das Salz wird teurer. Weinfreigabe be-schlossen! Aber erst Anfang Juni oder Juli Während der Messe und zu Ostern verstärkter Schnellzug-Der Ernährungsreferent von Mödling mißhandelt Sparmaßnahmen werden abgebaut. Plötzlicher Erdgaszustrom bei den Gaswerken verschuldet Unfallserie

Arbeiter-Zeitung, 20. März:	
Was Herr Reither den Bauern nicht sagt	1/2
Deutsche Schmuckindustrie, Pforzheim, nach Österreich zu verpflanzen	2
Ingenieur Reinhold Rumler - Ehrenpräsident. RK Das Salz wird teurer	2 3 3
Die Wiener Spielplätze. Eine Vorsprache des Askö beim Bürgermeister. Zur RK	3
Das Kleine Volksblatt, 20. März:	
"Lassen wir uns von der Arbeit nicht versklaven!" (Bene-	5
diktinische Jubiläumswoche.) Wieviel Staatsbedienstete gibt es?	5
Eine Warnung der Kriegsgefangenenfürsorge. (Amt der Landesregierung Wien.)	6
Christentum und Theater. (Oesterreichische Kulturverein:	i-
gung.)	,
Österreichische Volksstimme, 20. März: Wann kommt die Kleiderkarte?	1
Proteste gegen die Ernährungsmißwirtschaft. Mödlinger	
Arbeiter demonstrieren Warum nicht stempelfrei?	201333
Die Radionachrichten	3
Vergnügen und Entspannung durch "V.T.R." Überreichung des Professorendekrets an Robert Stolz	3.
Lockerung der Gassperrzeiten erst nach Ende der Heiz- periode	3
Mehr Spiel- und Sportplätze. RK	33.
Schwere Unglücksfälle bei Abtragung von Hausruine. (Bran mayergasse.)	3
Österreichische Zeitung, 20. März:	
Ein Großprojekt für Fischzucht Was bringt die Wiener Messe für den Landwirt?	4
Die Furche, 22. März:	
Grenzen der Fachmittelschulen. Von Ministerialrat Ing. Dr. B. Ramsauer	6
Neue Zeit, Graz, 18. März:	
Die Kohlenkrise, (Von fachmännischer Seite.) Theaterfragen und -sorgen. (Bürgermeister Prof. Dr.	1/2
Speck, Pressekonferenz eunberufen, Situation der Städtl	-
schen Bühnen.)	2
Oberösterreichische Nachrichten, 18. März:	3
Wohin kommen beschlagnahmte Lebensmittel? Eintrittspreise werden erhöht. (Grund der vermehrten	
Steuerabgabe für Spiele Fussballspiel.) Autobusfahrten zu den Interessententagen der Wiener	3
Frühjahrsmesse	4
Noue Zeit, Linz, 18. März: Betriebsdemokratie und Planwirtschaft	2
Ein österreichisches Schul- und Erziehungsprogramm	2 2 3
Lebendige Demokratie am Werk	,